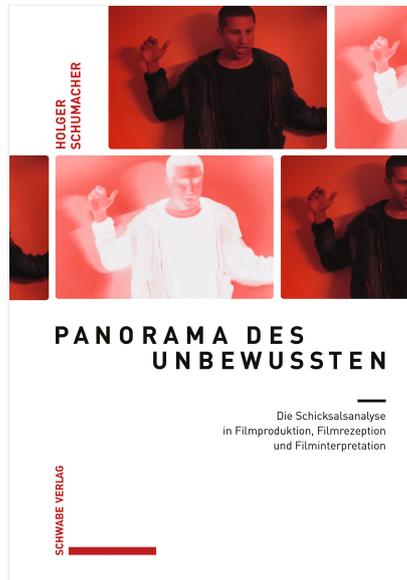


Schicksalsanalyse: Mit Szondi im Kino



Holger Schumacher

Panorama des Unbewussten

Während sich die Psychoanalyse zu Beginn des 20. Jahrhunderts als neue Heilkunst etabliert, entsteht das Kino als heilende Kunst. In diesem Schutzraum werden archaische Bedürfnisse befriedigt, die im Lauf unserer Stammes- und Individualentwicklung verloren gegangen sind. Das Kino ist die moderne Form des Verwandlungskults, bei dem das kollektive Unbewusste sichtbar und erlebbar wird. Hier verschmelzen die menschlichen Begierden, Existenznöte und Obsessionen zwischen Drehbuchautoren, Regisseuren, Schauspielern und ihrem Publikum. Aus dem Blickwinkel der Schicksalsanalyse werden die ideengeschichtlichen Wurzeln dieser Kunstform nachvollzogen. In einer spannenden Reise durch Film, Literatur und Musik entfaltet sich ein Modell, das Kino als Quelle der Kulturanalyse nutzbar zu machen: Was geschieht, wenn wir Filme machen und sie anschauen? Was erfahren wir dadurch über unsere kollektiven Denkmuster in Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft?

Geschichte
Kunst/Kunstgeschichte
Medienwissenschaft
Psychologie/Psychotherapie
Sprach- und
Literaturwissenschaften
Wissenschaftsgeschichte

Holger Schumacher arbeitet als freier Autor und Filmemacher. Er ist Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Sozialanalytische Forschung (DGSF), der Gesellschaft für Psychohistorie und Politische Psychologie (GPPP) sowie Herausgeber der Website filmpsychoanalyse.de.

Holger Schumacher
Panorama des Unbewussten
Die Schicksalsanalyse in
Filmproduktion, Filmrezeption
und Filminterpretation

157 Seiten, 4 Abbildungen (davon
1 in Farbe), E-Book
CHF 32.00, EUR (D) 32.00
ISBN 978-3-7574-0083-5
Bereits erschienen (21.12.2021)
Auch als Buch erhältlich
Schwabe Verlag Berlin



[https://www.schwabe.ch/
9783757400767](https://www.schwabe.ch/9783757400767)